



GOLDSCHMIEDE
GALERIE ZENTRUM HÖNGG
REGENDORFERSTRASSE 2
8049 ZÜRICH-HÖNGG
TELEFON + FAX 01 341 65 70

*Bestellferien
vom 27. Januar bis 8. März
In dieser Zeit hilft Ihnen
Mr. Brian-Gloor mit
Fragen und Reparaturen
Tel. 01 341 5450
Limmthalstr. 222 : 8049 ZH*

**Gesucht selbständiger
Sanitär-Installateur
mit Führerausweis**

für abwechslungsreiche Tätigkeiten
in junges, aufgestelltes Team.
Melden bei: Walter Caseri,
Nachf. R. Caseri, Winzerstrasse 14,
8049 Zürich, Auskünfte 044 344 30 00



Heinrich Matthys
Immobilien AG
Winzerstrasse 5, Zürich-Höngg
Telefon 044 341 77 30
www.matthys-immo.ch

**APOTHEKE
ZUM
MEIERHOF**

ROLF GRAF
PHARMAZIE UND ERNÄHRUNG, ETH
LIMMATTALSTRASSE 177, ZÜRICH-HÖNGG
TELEFON 044 341 22 60

BeoVision 6
22" LCD



tv Reding
Limmattalstr. 124+126
8049 Zürich
Telefon 044 342 33 30

vor dem Hause

BANG & OLUFSEN

HÖNGG AKTUELL

**Spezialführung durch die
Science-City-Ausstellung**

Donnerstag, 27. Januar, 17 Uhr,
ETH Hönggerberg, Archena, Ge-
bäude HIL.

**Informationsabend mit
Stadträtin Monika Weber**

Donnerstag, 27. Januar, 19.30 Uhr,
ref. Kirchgemeindehaus, Acker-
steinstrasse 186/190. Infos über die
verschiedenen Schulreformen.

**Konzert des
Lehrergesangsvereins Zürich**

Sonntag, 30. Januar, 17 Uhr, katho-
lische Kirche Heilig-Geist, Lim-
mattalstrasse 146.

**Melodien und Improvisatio-
nen aus fünf Jahrzehnten**

Montag, 31. Januar, 15 Uhr, Alters-
wohnheim Riedhof, Riedhofweg 4.

**Partei-
neutrale
Abstimmungsinfo**

Donnerstag, 3. Februar, 18.30 Uhr,
Alterswohnheim Riedhof, Ried-
hofweg 4.

**Jazz-Happening
des Jazz Circle Höngg**

Donnerstag, 3. Februar, 20 Uhr,
Restaurant Jägerhaus, Waidbad-
strasse 151.

**Vernissage
der 16. Kunstausstellung**

Freitag, 4. Februar, 18 bis 20 Uhr,
Fasskeller Firma Zweifel und Co.,
Regensdorferstrasse 20. Mit musi-
kalischer Begleitung.

Kinderfasnacht

Samstag, 5. Februar, 15 Uhr, katho-
lisches Pfarreizentrum, Limmattal-
strasse 146.

**Familienfasnacht zum The-
ma «Zürcher im Mittelalter»**

Samstag, 5. Februar, 19 Uhr, katho-
lisches Pfarreizentrum, Limmattal-
strasse 146.

INHALT

800 Kubikmeter Holz gefällt **3**

Theater Kanton Zürich
spielte «Karlos» **8**

**8-20 Uhr
TV-Reparaturen**

immer **01 272 14 14**
aktuell **TV GRUNDIG**
Fernseh-Reparatur-Service AG
Hardturmstrasse 307, 8005 Zürich

«Der Pinguin bewegt die Leute»

Der Höngger Heiner Kubny ist weit herum bekannt als der Pinguinfotograf. Dass Kubny mehr als dies ist, beweist er mit seinem neuen, soeben herausgekommenen Magazin «Polar News».

SARAH SIDLER

«Seit ich 1998 zum ersten Mal in die Antarktis reiste, bin ich vom Antarktivirus befallen», sagt der berühmte Höngger Fotograf Heiner Kubny. Immer und immer wieder habe es ihn in die gewaltige Landschaft aus Schnee und Eis gezogen. Innerhalb der letzten sieben Jahre sei er 15 Mal dort gewesen. Meistens in Begleitung seiner Frau Rosamaria. «An der Antarktis fasziniert mich die Natur, die zahlreichen Tiere, die wahnsinnige Ruhe und als Fotograf natürlich auch die sagenhaften Lichtbedingungen», schwärmt Kubny.

Der Höhepunkt seiner zahlreichen Expeditionen sei zweifellos diejenige im November 2000 zu den Kaiserpinguinen gewesen. Da diese stolzen Tiere in der kältesten Zone der Welt leben, musste die Belegschaft zuerst mit einer russischen Frachtmachine ins Innere der Antarktis reisen und anschliessend mit kleinen Propeller-Flugzeugen zur Pinguinkolonie fliegen. Gehaut wurde in Zelten, gekocht mit einem Gaskocher – und das bei Temperaturen von minus 40 Grad.

«Als Fotograf liegt man oft stundenlang auf dem Eis, um aus guten Perspektiven zu fotografieren.» Zum Glück seien die Kaiserpinguine sehr neugierig, so dass man sich ihnen problemlos nähern könne. Nach dem Foto-Shooting sei der Fotograf oft stundenlang einfach gelaufen, damit der Körper nicht unterkühlt. Trotzdem hätten besonders die Hände und Füsse gelitten.



Heiner Kubny präsentiert sein Tournee-Plakat.

Foto: Sarah Sidler

Dennoch hat sich gelohnt: Mit einer Auswahl von Bildern aus elf Expeditionen präsentieren die Kubnys seit vier Jahren in der Schweiz ihre Panorama-Multivision-Shows. Bereits die erste, «Antarktika», war ein Hit: «Fachleute sagen, die Show sei die erfolgreichste in dieser Art gewesen», sagt Kubny stolz. Wo sie mit ihrer Show auftraten, waren die Säle voll, durchschnittlich 360 Zuschauer verfolgten ihre visuellen Reisen in die kältesten Gebiete unserer Erde.

Wollen Erfahrungen teilen

Auch jetzt sind sie wieder auf Tour. «Im Reich der Pinguine» heisst die Show, welche das Fotografen-

paar im Februar und März 22 Mal in der Schweiz präsentiert. «Der grösste Lohn unserer Arbeit ist die Freude unserer Zuschauer an den Fotos», so der Fotograf. Immer wieder erhalten sie Briefe und Zeichnungen von Kindern, teilweise sogar Geschenke. «Der Pinguin bewegt die Leute», weiss Kubny.

«Oft werde ich auch um Tipps zum Fotografieren angefragt, oder die Leute wollen von unseren Erfahrungen im Land des ewigen Eises hören», sagt er. Deshalb hätten sie «Polar News» ins Leben gerufen. «Mit dieser Zeitschrift können wir endlich unsere Erfahrungen mit der Öffentlichkeit teilen», freut sich Kubny. «Polar News» erscheint alle sechs Monate in einer Auflage von 75 000 Exemplaren. «Mit der Zeitschrift über polare Regionen geben wir auch anderen Fotografen und Forschern die

Gelegenheit, über ihre Erlebnisse und ihr Wissen über polare Gebiete zu berichten.» Die zweite Ausgabe der Zeitschrift werde sich dann mehr wissenschaftlichen Themen widmen.

Lieber Ferien in der Kälte

Obwohl die Vorbereitung der Shows sowie die Planung der Zeitschrift sehr viel Zeit abverlangen, wissen die Kubnys bereits, wo ihre nächsten Reisen sie hinbringen werden: «Am 17. März gehen wir in ein Eishotel in Finnland, um für einen Artikel für «Polar News» zu recherchieren. Im April reisen wir mit den Skis an den Nordpol. Im Juli geht's ab in die kanadische und im August in die russische Arktis.» Und im November reisen die angefressenen Fotografen wieder in die geliebte Antarktis. «Kühle Temperaturen sind mir angenehm, alles über 25 Grad vertrage ich schlecht», sagt Kubny lachend. Ein Leben fernab von Höngg – obwohl es am Sonnenhang liegt – kommt für den gebürtigen Höngger trotzdem nicht in Frage.

Am Mittwoch, 16. März, zeigen Kubnys ihre Show «Im Reich der Pinguine» im Rahmen des Altersnachmittags im reformierten Kirchgemeindehaus in Höngg. Wer die Show sonst sehen will, hat die Möglichkeit, fünf Mal zwei Eintritte zu gewinnen. Dazu eine Postkarte bis am Dienstag, 1. Februar, an die Redaktion schicken. Die Tourneedaten findet man auf www.pinguine.ch. Ebenso hat man dort oder telefonisch unter Telefon 044 342 36 60 die Möglichkeit, «Polar News» gratis zu bestellen.

Sechs Tickets für das Sens Unik-Konzert zu gewinnen

Die Schweizer Band Sens Unik tritt am Samstag, 5. Februar, in Zürich auf. Der «Höngger» verlost drei Mal zwei Tickets für den Gig und die Party.

SARAH SIDLER

Die Westschweizer Rap-Pioniere Sens Unik präsentieren am Samstag, 5. Februar, um 20 Uhr ihr neues Al-

bum Mea Culpa sowie ihre grossen Hits im Zürcher Volkshaus. Wer mit dabei sein will, hat hier die Möglichkeit drei Mal zwei Tickets für den Gig zu gewinnen.

Per E-Mail gewinnen

Das Quartet Just One, Carlos, Déborah und Laurent Biollay rappen auf ihrem neuesten Werk gekonnt auf

hohem Niveau. Zudem befinden sich auf dem Album Elemente aus Pop, Rock, Soul, Disco, Funk und Electro-Pop, unterlegt natürlich mit fetten Beats. Das Album ist eine Rückkehr zum klassischen Sens Unik-Stil. Wie an jedem guten Konzert bringen die Hip-Hopper aus der französisch sprechenden Schweiz die Menge jedoch auch mit alten Hits und Klassikern zum Feiern.

Wer am Konzert von Sens Unik und der anschliessenden Party mit Aystep und DJ Platinum dabei sein will, schickt ein E-Mail, versehen mit der Postadresse, an redaktion@hoengger.ch. Einsendeschluss ist Dienstag, 1. Februar, um 16 Uhr. Wer auf Nummer Sicher gehen will, bestellt seine Tickets unter www.star.ticket.ch oder telefonisch unter 0900 325 325.

Foto · Video **Peyer**

am Meierhofplatz

Fotoshop **Föhr**

Albisriederplatz

eigenes Digital-Farblabor **AGFA**

Bilder ab Ihrer digitalen Kamera

in Fotoqualität von 9x13 bis 20x30 cm

SmartMedia, CompactFlash, CD-Rom, Memory Stick usw.

Limmattalstrasse 164 · 8049 Zürich

Tel. 044 341 87 77 · Fax 044 341 80 19

www.foto-peyer.ch

Im Februar und März 2005

Potenzialanalysen zum halben Preis!

So erfahren Sie alles über die Ressourcen und Blockaden Ihres Kindes.



Dr. Corina Bacillieri-Schmid
Regensdorferstr. 49, 8049 Zürich
Tel: 043 311 53 41, www.cbacillieri.ch

bacillieri
family center

Betrifft:

Januarloch

Gegen das Loch in vielen Portemonnaies haben auch wir kein Mittel. Damit es aber nicht noch grösser wird, verkaufen wir ausgewählte Produkte mit guten Prozentsen. Nicht nur im Januar.

Ihre Apotheke (die mit den Parkplätzen)

Christine Demierre



LIMMAT
APOTHEKE
Telefon 044 341 76 46

Belle Hair DAMEN + HERREN
COIFFURE RÜTIHOFSTRASSE 15
01 341 19 56
Gratis

LIEGENSCHAFTENMARKT

An attraktiver Wohnlage in **Zürich-Höngg** entstehen vier moderne Eigenheime. Innenausbau nach Auswahl der Käufer.
4½-Zi-Wohnungen ab Fr. 770 000.-
3½-Zi-Dachwohnung Fr. 810 000.-
 Auskunft und Unterlagen bei der Immobilien AG, Tel. 01 344 41 43, Fax 01 344 41 49/info@immobau.ch/www.immobau.ch

An sehr ruhiger Wohnlage in **Zürich-Höngg** ist eine attraktive **4½-Zimmer-Garten-Wohnung** zu verkaufen.
 VP Fr. 750 000.-/Unterlagen und Besichtigung über **Immobau AG**, Tel. 01 344 41 43, Fax 01 344 41 49/info@immobau.ch/www.immobau.ch

Zürich-Höngg
 Zu vermieten per sofort oder nach Vereinbarung an sonniger Lage, ca. 150 m vom Dorfkern entfernt
3½-Zi-Wohnung im 1. Obergeschoss
 Die moderne Wohnung verfügt über Parkettböden, Bad/WC, Dusche/WC, Balkon, Lift.
 Mietzins Fr. 2432.- inkl. NK
 Vollenweider Immobilien, Tel. 044 342 00 82

Ab 1. Mai zu vermieten in Zürich-Höngg an ruhiger, sonniger und erhöhter Lage
3½-Zi-Wohnung im 2. Obergeschoss
 in 6-Familien Haus; Balkon mit schöner Aussicht; grosser Garagenplatz ganze Wohnung Parkett.
 Auskunft 079 344 39 00

Berufsschullehrerin **sucht** auf März/April/Mai
3½-Zi-Wohnung
 mit Balkon, Mietzins bis Fr. 1700.-
 Telefon 044 342 46 79

In **Zürich-Höngg** an der Segantini-Strasse 125 vermieten wir **per sofort oder nach Vereinbarung** eine gemütliche
1-Zi-Wohnung im HP
 mit Balkon. Bodenbelag Parkett.
Mietzins Fr. 797.- inkl. NK
 Vanessa Baumann freut sich auf Ihren Anruf, Telefon 044 805 93 14 oder vanessa.baumann@liegenschaft.ch

Helle Büroräume
 zirka 140m², in Höngg
 Ackersteinstrasse 161.
 Miete Fr. 2200.- + NK
 Tel. 044 732 73 49, Mo-Fr 9-17 Uhr

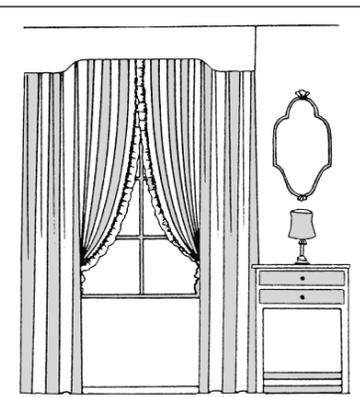
Junges Akademiker-Ehepaar **sucht Einfamilienhaus oder Hausteil**
 in Zürich (Kreise 6, 10) **zum Kaufen**.
 Kontakt:
 martinkauer@orangemail.ch
 Telefon 078 803 23 09

Bastelraum gesucht
 Rütihof/Höngg
 Telefon 079 789 16 51

CH-Frau, **sucht Haushalthilfe**
 für ein bis zwei Stunden pro Woche
 Telefon 044 341 30 09

Räume Hole Kaufe Wohnungen, Keller usw.
 Flohmarktsachen ab Antiquitäten
 Telefon 044 341 29 35
 Mobil 079 405 26 00, M. Kuster

Umzüge 1 bis 4 Zimmer Schrankmontage Sperrgut-Abfuhr Seit 26 Jahren
Fr. 95.-/Std.
 2 Männer+Wagen **079 678 22 71**



Ihr Vorhang-Fachmann

Urs Blattner

Eidg. dipl. Innendekurator
 Im Sydefädli 6, 8037 Zürich
 Telefon 044 271 83 27

Ein **Schmuckstück** mache ich aus Ihrem
antiken Möbel
 • Restaurationen
 • Reparaturen
 Eine Anfrage lohnt sich!
Chris Beyer, Schreinerei
 Telefon 044 341 25 55

Josef Kéri Zahnprothetiker
Neuanfertigungen und Reparaturen
 Limmatalstrasse 177
 8049 Zürich
 Telefonische Anmeldung
 044 341 37 97

Intensiv-Verkehrskunde-Unterricht VKU

Montag bis Donnerstag, 7. bis 11. Februar

«Bögle» am PC
 (Theorie-Fragebogen ausfüllen):
 jeden Mittwoch und Donnerstag
 17.00 bis 18.50 Uhr

Verkehrstheorie Center Höngg

NEU Kompetenz erweitern
 Kenntnisse auffrischen oder
 Blockaden und Ängste überwinden,
 z. B. nach einem Unfall

Anmeldung und Infos bei
Brigitta Stähli 079 633 55 05
René Deuber 079 336 47 26
Markus Alder 079 407 48 64
Peter Kienast 079 659 40 39

Rebstockweg 15, am Meierhofplatz
 8049 Zürich-Höngg

www.theorie-hoengg.ch

Akupressur

Kostenlos kennenlernen & ausprobieren

Do 27.1.05 16-20 Uhr
Fr 28.1.05 16-19 Uhr

www.GabyRanz.ch
Segantini-Strasse 127
8049 Zürich
044-920 77 11

Montag & Donnerstag nach Vereinbarung

Steigern Sie Ihr Wohlbefinden

mit einer klassischen Körper-
 massage durch dipl. Masseur
 für Damen und Herren nur Fr. 70.-

Massage Höngg
Tel. 044 341 53 77



CINEMAGIC
 DVD-VIDEOTHEK
 RIEDHOFSTR. 75
 8049 ZÜRICH
 TEL. 044 340 20 50
 FAX 044 340 20 24
 INFO@CINEMAGIC.CH
 WWW.CINEMAGIC.CH

ÖFFNUNGSZEITEN

Täglich geöffnet auch Sonn- und Feiertage **14.00 bis 22.00 Uhr Di geschlossen**

- Verleih von DVD-Filmen, DVD-Playern und Home-Cinema-Projektoren
- über 2000 DVDs zum mieten
- Mietaktionen: 4 DVDs für 2 Tage Fr. 18.-
- «DVD-DropIn»: 24 h DVD-Rückgabe
- «DVD-Upgrading (Codefree-Umbau)
- DVD-Zubehör, Drinks und Snacks
- Grosses Verkaufssortiment
- Täglich von Happy Hour 21 bis 22 Uhr plus ein Miet-Tag extra
- Magic Monday: Mo → Mi = 1 Tag

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Limmat-Garage AG

Service/Verkauf aller Marken
 Opel-Betrieb seit 1969

Gasometerstr. 35 (Limmatplatz)
 Telefon 044 272 10 11

www.limmat-garage.ch

Hol-Bring-Service Ersatzwagen
Pneus Elektro Carrosserie



selber behandeln!
ICH-Therapie® Fr. 44.-

Buchbestellung direkt beim Autor:
 H. Isler, Imbisbühlstr. 96, 8049 Zürich
 oder unter **www.ichtherapie.ch**

NEWS

aus dem Quartiertreff Höngg

Limmatalstrasse 214, 8049 Zürich, Tel. 044 341 70 00, Fax 044 341 70 01, E-Mail: quartiertreff.hoengg@sd.stzh.ch

Kinderfasnacht

3- bis 5-jährige Kinder aus der Spielgruppe Lila Villa feiern am Samstag, 5. Februar, von 10 bis 11.30 Uhr mit Kindern aus dem Quartier Fasnacht. Eltern willkommen. Anmeldung bis Dienstag, 8. Februar, bei Beate Pfeffer unter Telefon 044 340 08 39 oder 076 528 78 37.

Bastelwerkstatt

Für Kinder ab Kindergartenalter. Am 2. Februar von 14 bis 16.30 Uhr werden Fasnachtmasken gestaltet. Kosten: 5 Franken, mit Kulturlegi gratis. Anmeldung unter Telefon 044 341 70 00.

KinoBAR

Eröffnung der Bar: 19.30 Uhr. Montag, 31. Januar, 20 Uhr. Tschäss. Eintritt: 10 Franken/Erwachsene.

Quartierinfo-Öffnungszeiten

Wer mehr Informationen zum Quartiertreff will, Fragen zum Quartier hat oder selbst etwas anbieten möchte, soll sich melden. Das Büro ist von Montag bis Mittwoch und Freitag von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

NEWS

aus dem Quartiertreff Rütihof

Hurdackerstrasse 6
 Tel. 044 342 91 05, Fax 044 342 91 06
 E-Mail: quartiertreff.ruetihof@gmx.ch

Spielanimation

Jeden Mittwoch von 14 bis 16.30 Uhr findet ein Spiel- und Werkprogramm statt. Am 2. Februar wird eine Riesenmaske gemacht. Teilnahme ist für Kinder ab der 1. Klasse, ohne Voranmeldung und kostenlos.

Struwelpeter

Eine gelernte Coiffeuse verpasst Kindern jeden Alters Frisuren. Ohne Anmeldung. 9. Februar, von 15 bis 16 Uhr. Kosten: 15 Franken.

Quartierinfo-Öffnungszeiten

Wer mehr Informationen zum Quartiertreff will, Fragen zum Quartier hat oder selbst etwas anbieten möchte, soll sich melden.
 Das Büro ist am Dienstag und Mittwoch, 14 bis 18 Uhr, Donnerstag und Freitag, 14 bis 16 Uhr geöffnet.

BESTATTUNGEN

Göldi, Johannes, geb. 1912, von Zürich und Sennwald SG, verwitwet von Göldi geb. Rohrer, Magdalena; Vordalstrasse 9.

Eicher, Wilhelm Karl, geb. 1922, von Ernetswil SG und St. Gallenkappel SG, Gatte der Eicher geb. Brandner, Anne Juliana; Am Börtli 6.

GESUNDHEITSPRAXIS

- Augendiagnose
 - Akupunktur- und Reflexzonen-therapie
 - Spagyrik/klass. Homöopathie
- Tel. Voranmeldung 079 263 02 03
 Winzerstrasse 99, 8049 Zürich

A. Bleisch, klass. Homöopath



Wellness- und Beautycenter

Cornelia Höltschi, eidg. dipl. Kosmetikerin

- Kosmetik
- Manuelle Cellulitebehandlung
- Lymphdrainage
- Permanent Make-up
- Figureforming
- Solarium
- Manicure und Fusspflege
- Thalasso

Limmatalstrasse 340 · 8049 Zürich
Telefon 044 341 46 00
 www.wellness-beautycenter.ch

GRATULATIONEN

Wir brauchen tagtäglich viele kleine Portionen Mut. Den Mut, auf andere zuzugehen, Mut, uns zu öffnen, Mut, Neues zu beginnen. Mut, uns zu entscheiden, den Mut, auch einmal Nein zu sagen. Hinter all diesem Mut steht die Hoffnung mit ihren vielen Gesichtern.

Liebe Jubilarinnen und Jubilare

Zu Ihrem Geburtstag wünschen wir Ihnen alles Liebe und Gute, ein schönes Geburtstagsfest und Wohlergehen.

29. Januar
 Klara Hess
 Winzerhalde 92 **80 Jahre**

30. Januar
 Gertrud Baumgartner
 Kappenhölweg 11 **90 Jahre**

Herta Witschi
 Limmatalstrasse 371 **96 Jahre**

31. Januar
 Rudolf Känzig
 Regensdorferstrasse 179 **80 Jahre**

1. Februar
 Iris Hächler
 Riedhofstrasse 366 **85 Jahre**

3. Februar
 Susanna Giger
 Riedhofweg 4 **80 Jahre**

4. Februar
 Marguerite Erismann
 Imbisbühlstrasse 61 **85 Jahre**

Wenn keine Gratulation erfolgen darf, sollte mindestens zwei Wochen vorher eine schriftliche Mitteilung an Verena Wyss, Imbisbühlstrasse 159, 8049 Zürich, zugestellt werden. Vergessen Sie bitte nicht, Ihre genaue Adresse und das Geburtsdatum zu erwähnen.

BAUPROJEKTE

(§314 des Planungs- und Baugesetzes)

Planaufgabe: Amt für Baubewilligungen, Amtshaus 4, Lindenhofstrasse 19, Büro 003, (8.00 bis 9.00 Uhr; Planeinsicht zu anderen Zeiten nur nach telefonischer Absprache, Telefon 01 216 29 85/83).

Dauer der Planaufgabe: 20 Tage vom Datum der Ausschreibung im «Tagblatt der Stadt Zürich» an.

Interessenwahrung: Begehren um Zustellung von baurechtlichen Entscheidungen müssen innert 20 Tagen seit der Ausschreibung im «Tagblatt der Stadt Zürich» bzw. im kantonalen Amtsblatt schriftlich beim Amt für Baubewilligungen gestellt werden (§315 des Planungs- und Baugesetzes, PBG). Wer den baurechtlichen Entscheid nicht rechtzeitig verlangt, hat das Rekursrecht verwirkt (§ 316 Abs. 1 PBG).

Die Zustellung des baurechtlichen Entscheids ist gebührenpflichtig und erfolgt per Nachnahme. Es erfolgt nur ein Zustellversuch. Bei Abwesenheit ist die Zustellung sicherzustellen.

Naglerwiesenstrasse 72, Verlängerung der Sichtschutzwand, W3, Ernst und Berta Haueter-Baltensberger, Naglerwiesenstrasse 72.

22. Januar 2005
 Amt für Baubewilligungen

Höngger

Zeitung für Höngg, erscheint am Donnerstag.
 Winzerstrasse 5, Postfach, 8049 Zürich.
 Telefon 044 340 17 05, Fax 044 340 17 41
 2 Briefkästen: Limmatalstr. 181, Regensdorferstr. 2
 Auflage 12 800 Exemplare

Herausgeber
 Quartierzeitung Höngg GmbH, Winzerstrasse 5,
 Postfach, 8049 Zürich, Telefon 044 340 17 05,
 Geschäftsleitung: Jean E. Bollier, Werner Flury,
 Christian Mossner, Brigitte Kahofner, Sarah Sidler,
 Bernhard Gravenkamp
 Konto: UBS AG, 8098 Zürich, Nr. 275-807665-01R

Redaktion: Sarah Claudia Sidler (scs)
 E-Mail: redaktion@hoengg.ch/www.hoengg.ch
 Telefon 044 340 17 05

Freie Mitarbeiter: Patrik Berger (ber), Shelly Curijel (cur), Stevie Curijel (ste), Christof Duthaler (dut), Marcel Juen (jue), Martin Liebrich (lib), Francesca Mangano (man), Claudia Simon (sim), Timo Sykora (syk)

Redaktionsschluss: Dienstag, 10 Uhr
 Abonnenten Quartier Höngg gratis;
 übrige Schweiz 96 Franken für ein Jahr, inkl. MwSt.,
 Telefon 043 311 58 81

Inserate

Quartierzeitung Höngg GmbH
 Brigitte Kahofner (kah)
 Winzerstrasse 5, Postfach, 8049 Zürich
 Telefon 043 311 58 81, Fax 044 340 17 41
 E-Mail: inserate@hoengg.ch

Inserateschluss
 Dienstag, 10 Uhr

Insertionspreise
 1-spaltige (25 mm) –75 Franken
 1-spaltige Reklame (54 mm) 3.50 Franken
 Übrige Konditionen auf Anfrage



Neu

TRUFFES AU PORTO

Eine Harmonie der Gegensätze

SCHOGGI-KÖNIG

Limmattalstrasse 206
8049 Zürich-Höngg
Tel. 044 341 87 00

Der herben, dunklen Schokolade aus Kakaos der Karibik setzt der Portwein seine süssliche Aromenvielfalt entgegen.



Augenoptik Götti, Limmattalstrasse 204

Kontakt



indi
es
Lass
Aug

Mehr INFOs unter

Für mehr Freiheit



Augen

Brillen +

Jürg Götti

Master of Science
eidg. dipl. Augenoptiker
Sportoptiker



WeinBar

WEINLAUBE

Probieren und geniessen Sie an unserer stimmungsvollen

WeinBar

die aktuellen Monatsweine (ab Fr. 5.- pro dl)

Geöffnet Dienstag-Donnerstag bis 21 Uhr
Freitag und Samstag bis 22 Uhr

Zweifel WeinLaube – der Wein- und Gourmetspezialist in Ihrer Nähe

Regensdorferstrasse 20
8049 Zürich-Höngg
Telefon 044 344 22 11

www.zweifelweine.ch
info@zweifelweine.ch
Fax 044 344 24 03

Die neuen Bade-Ferien-Prospekte Frühling/Sommer/Herbst 2005 sind bei uns eingetroffen.



Ihre Reisen AG

Limmattalstrasse 193
8049 Zürich
Telefon 044 344 50 70
mb@travel.ch

Früh buchen lohnt sich!

JUNGHANS

GERMANY · SEIT 1877

- Funksolar-gesteuerte Zeiteinstellung
- Ceramic-Edelstahl
- Safirglas
- 5 bar wasserdicht
- 2 Jahre Garantie

bei uns erhältlich
ab Fr. 869.-



BRIAN

Michael Brian
Goldschmiede und Uhren
Limmattalstrasse 222
8049 Zürich
Telefon 044 341 54 50

Scho probiert? s feine Höngger Brot?



Jetzt aktuell:
Berliner, Schenkeli
und Zigerchrapfe

Bäckerei Konditorei

Baur

am Meierhofplatz
8049 Zürich-Höngg
Telefon 044 341 07 51

Di - Fr 6.00 bis 18.30 Uhr
Sa 6.00 bis 16.00 Uhr

Sauna Biosa Solarium Rütihof-Höngg

Elsi und Daniel Hänsele
ärztl. dipl. Masseur
Naglerwiesenstrasse 6, 8049 Zürich
Telefon 044 341 36 16
saunaruethof@bluemail.ch
www.saunaruethof.ch



Winterzeit -
Solariumzeit!

Auch für Ihr Auto
ist gesorgt:
Drei Parkhäuser
sind für Sie da.

Blumengeschäft



Gardenia

Limmattalstrasse 197
8049 Zürich
Telefon 044 341 27 77

Wir erfüllen Ihnen
jeden
Blumenwunsch



Hauslieferdienst



Il Punto, Regensdorferstrasse 19



Michael Brian, Goldschmiede und Uhren, Limmattalstr. 222



Drogerie Hönggermarkt, Limmattalstrasse 186

Hier wartet ein
aktuelles und breites
Sortiment

Einfach und nah erreichbar

und lohnend: **Einkaufen in Höngg**

Kontaktlinsen

Jeder Mensch hat ein ganz individuelles Augenprofil, daher gibt es nicht **die Kontaktlinse für alle**, jede Anpassung bedarf einer genauen Abklärung.

Gehen Sie deshalb nur Profis an Ihre Augen, sie werden es Ihnen danken.

Telefon 044 341 20 10

Freizeit beim Sport.

Optik Götti

Kontaktlinsen

Optik Götti
Limmattalstrasse 204
8049 Zürich-Höngg
Telefon 044 341 20 10



Neu auch 26"

Besichtigung täglich ab 16 Uhr
P vor dem Haus, Tram und Bus «Schwert»

www.bang-olufsen.com

BANG & OLUFSEN

in vielseitiges, es Angebot auf Sie:

Einkaufen in Höngg.



Apotheke Im Brühl, Regensdorferstrasse 18

Mehr als eine Trend-Sportart:
Nordie Walking *jetzt einschreiben!*

Schnupperkurse für jedermann!

Ein effizientes Training für Einsteiger oder in der Rehabilitation wäre 1-3 Mal pro Woche 20-30 Minuten bei 50-60% der maximalen Herzfrequenz. Dieses Training kann natürlich individuell gesteigert werden.

Weitere Informationen und Anmeldung in der Apotheke.
Treffpunkt: jeden Dienstag, 09.30 Uhr Haltestelle Hönggerberg
Dauer: ca. 1 1/2 Stunden
Kleidung: der Jahreszeit entsprechend
Gebühr: pro Person Fr. 10.- (Fr. 15.- mit Stock-Miete) Max. 10 Teilnehmer

ZUERIGSUND APOTHEKE IM BRÜHL AG
REGENSDORFERSTRASSE 18 · 8049 ZÜRICH-HÖNGG · TELEFON 044 342 42 12
WWW.ZUERIGSUND.CH · INFO@ZUERIGSUND.CH

Obst- und Weinparadies Wegmann

Eines musst Du stets dir merken: wenn du schwach bist, Äpfel stärken

- 10 Sorten knackige, saftige Tafeläpfel und Birnen, wie frisch vom Bauern
- Super Süssmost in Bag in Box
- Jede Fritig gits chüschtig Puuräbröt und Butterzopf
- Diverse Appenzeller Käse- und Bauernspezialitäten
- Fantastische Höngger Weine

Qualität diräkt vom Puur

DANIEL WEGMANN
OBST- & WEINBAU
FRANKENTALERSTRASSE 60
ZÜRICH-HÖNGG
TELEFON 044 341 97 40

Hofladen-Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr,
14 bis 18.30 Uhr
Samstag 8 bis 16 Uhr
Mittwoch geschlossen



Daniel Wegmann, Frankentalerstr. 60



Schoggi-König, Limmattalstrasse 206

Neu: Superdefense Triple Action Moisturizer

Dieses Geschenk für Sie

CLINIQUE
Beratungstage bis 29. Januar

IMPULS
DROGERIE HÖNGGERMARKT
PARFUMERIE REFORMHAUS DROGERIE
LIMMATTALSTRASSE 186 · 8049 ZÜRICH · TELEFON 01 341 46 16

Was ist das schönste Dorf von Zürich?

Das Quartier Höngg.

Willkommen zuhause!

Gärtnerei Blumengeschäft Elliker

Inhaber: **René Graf**
Riedhofstrasse 351
8049 Zürich
Telefon 044 341 53 14
Parkplätze vorhanden

Moderne Floristik für jeden Anlass.
Dekorations Innenbegrünung Terrassengestaltung Hauslieferdienst

Montag bis Freitag, 8 bis 18.30 Uhr
Samstag von 8 bis 16 Uhr

il punto

Mode
Regensdorferstrasse 19
8049 Zürich
Telefon 044 341 64 64

Neue Kollektionen 2005

Es ist wieder so weit!
Die **neuen** Frühlings- und Sommer-Kollektions-Teile 2005 sind bei uns eingetroffen!

«Hier kennt man sich!», bekannte Bedienung hat nur Vorteile.



Zweifel WeinLaube, Regensdorferstrasse 20



TV Reding, Limmattalstrasse 124 und 126



MB-Reisen, Limmattalstrasse 193

Kirchliche Anzeigen

Reformierte Kirchgemeinde Höngg
Sonntag, 30. Januar

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl
Pfr. Svat Karasek und Pfrn. Marika Kober. Kollekte: Waldenserkomitee

Wochenveranstaltungen
Mittwoch, 2. Februar

10.00 In der Hauserstiftung:
Andacht mit Pfr. Matthias Reuter

11.30 Im Sonnegg: Café für alle, Mittagessen; Spielmöglichkeit ab 14 Uhr
Café bis 17.30 Uhr, Bauherrenstr. 53

20.00 Mittwochabend-Gottesdienst,
gestaltet durch Gemeindeglieder,
nachher gemütliches Beisammensein
im «Sonnegg»

Donnerstag, 3. Februar

18.00 /19.00: Ora 56 für 5.- und 6.-Klässler
im Kirchgemeindehaus, Ackerstein-
strasse 188 mit Pfr. Bruno Amatruda

Freitag, 4. Februar

Ab 8.30 bis zirka 11 Uhr: Matinée im Son-
negg, neben einem gemütlichen Früh-
stück soll auch ein kurzer kultureller
Beitrag die Sinne anregen.
Sie sind herzlich dazu eingeladen.
Anmeldung für Präsentationen:
M. Lutz, Telefon 043 311 40 57

19.00 bis 22.30 Uhr: «Cave» – der
Jugendtreff im Sonnegg für 13- bis
16-jährige Jugendliche ist offen

Katholische Kirche Heilig Geist Zürich-Höngg
Samstag, 29. Januar

18.00 Heilige Messe

Sonntag, 30. Januar

9.45 Gottesdienst
im Pflegezentrum Bombach

10.00 Heilige Messe mit Blasiussegen
Opfer: Caritas-Woche

Wochenveranstaltungen
Montag, 31. Januar

19.30 Meditativer Kreistanz

Mittwoch, 2. Februar

9.30 Kommunionfeier im
Alterswohnheim Riedhof

Donnerstag, 3. Februar

8.30 Rosenkranz

9.00 Frauengottesdienst mit Kerzenweihe,
Blasiussegen und Agathabrot-
Segnung, anschliessend Kaffeetreff

Aschermittwoch, 9. Februar

9.00 Heilige Messe

19.30 Heilige Messe
mit Austeilung der Asche

Donnerstag, 10. Februar

8.30 Rosenkranz

9.00 Heilige Messe

Freitag, 11. Februar

9.45 Kommunionfeier
im Pflegezentrum Bombach

**Freikirche Höngg
Openhouse Hurdäcker**
Rüthofstrasse 19,
8049 Zürich

Sonntag, 30. Januar

10.00 Gottesdienst, parallel Chinderträff
Hurdäckerstrasse 17,
es sind alli hätzlich willkommen!

Wochenveranstaltung
Dienstag, 1. Februar

9.15 Frauenträff, Hurdäckerstrasse 17

**Eglise réformée française
de Zurich**
Schanzengasse 25, 8001 Zürich

Sonntag, 30. Januar

10.00 Culte. Pasteur Pedro Carrasco

10.00 Culte de l'enfance
10.00 Garderie
11.00 Après-culte

**Evangelisch-Methodistische
Kirche Zürich-Höngg**
Bauherrenstrasse 44

Sonntag, 30. Januar

9.30 Gebetsgemeinschaft

10.00 Gottesdienst
Predigt: Andreas Kaplony
gleichzeitig Kinderhort

Wochenveranstaltungen
Donnerstag, 27. Januar

14.00 Bibelstunde in der EMK Oerlikon

Dienstag, 1. Februar

18.30 Unti-Bibelkunde
in der EMK Oerlikon

**Reformierte Kirchgemeinde
Oberengstringen**
Sonntag, 30. Januar

10.00 Gottesdienst mit Taufe
Pfr. Jean-Marc Monhart
Kollekte:
Frauen für den Frieden

10.00 Kindergottesdienst
im Kirchgemeindehaus

Wochenveranstaltung
Freitag, 28. Januar

16.15 Kigo im Foyer

19.00 Jugendtreff
für Oberstufenschüler
im Jugendraum

Jugend

Cevi Zürich 10
Christliche, quartierbezogene Kinder- und
Jugendarbeit des CVJM/CVJF Zürich 10.
Wir treffen uns gruppenweise jeden Sams-
tagnachmittag und erleben in spielerischer
Form Geschichten aus der Bibel. Dabei ler-
nen wir, uns in der Natur richtig zu verhal-
ten. Erste Hilfe, Seil- und Zelttechnik und...
spielen miteinander.
Lager und Weekends sind feste Bestand-
teile und Höhepunkte unseres Jahrespro-
grammes.

Kontaktperson CVJF (Mädchen):
Seraina Ruther, Telefon 044 363 75 40

Kontaktperson CVJM (Buben):
Stefan Degen, Telefon 043 534 70 07
E-Mail: zh10@cevi.ch

Alle Kinder ab 7 Jahren sind herzlich eingela-
den, einmal unverbindlich an einem Jungschar-
programm mitzumachen.

Jungschar Waldmann vom Rütihof
Wir stolchen gerne in Wald und Quar-
tier herum, wir erleben gerne gemeinsame
Abenteuer und erforschen die Welt von
Indianern, Rittern, Cowboys und frem-
den Ländern... wir basteln und haben viel
Spass bei gemeinsamen Spielen.
Zusammen singen wir fröhliche Lieder und
hören spannende Geschichten aus der Bi-
bel. Treffpunkt ist jeweils alle zwei Wochen
am Samstag um 14 Uhr an der Endstation
des 46er im Rütihof.

Kinder zwischen sechs und vierzehn Jahren sind
jederzeit ganz herzlich willkommen!

BESJ-Jungschar Waldmann

Kontakt:
Andrea Koller, Telefon 044 341 49 75
Salome Birnstiel, Telefon 044 730 99 15
www.jungscharwaldmann.ch

Pfadi St. Mauritius-Nansen
Hast du Lust, den Samstagnachmittag
sinnvoll mit Kindern und Jugendlichen in
deinem Alter zu verbringen? Dann bist du
bei uns genau richtig!
An unseren Übungen erlebst du spannen-
de Verfolgungsjagden, baust geniale Wald-
hütten, entdeckst neue Spiele, lernst mit
der Natur umzugehen und triffst neue
Freunde.
Die Pfingst- und Sommerlager sowie die
Weekends sind die Höhepunkte unseres
Pfadijahres.
Haben wir dein Interesse geweckt und bist
du zwischen 6 und 16 Jahre alt? Dann mel-
de dich für eine Schnupperübung bei:
Ursina Ponti/Zwazli, Tel. 044 341 90 44
Fabian Rohrer/Penalty, Tel. 044 341 93 84
www.pfadismn.ch

Sozialdienste

Spitex-Zentrum Höngg
Gemeindekrankenpflege – Hauspflege
– Haushilfe
Für alle drei Dienste
gemeinsame Tel.-Nr. 044 341 10 90

Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr
und 13.30 bis 17.00 Uhr

Ambulatorium Gemeindekrankenpfle-
ge im blauen Haus des Höngger Marktes,
Limmattalstrasse 186, 2. Stock. Eingang
auf Seite des kleinen Riegelhauses.
Montag, Mittwoch und Freitag,
14.30 bis 16 Uhr nach Voranmeldung

Verein claro Weltladen Höngg
Am Meierhofplatz Orsinihaus
Limmattalstrasse 178, 8049 Zürich
Telefon 044 341 03 01

Im Verein claro Weltladen Höngg engagie-
ren sich Menschen aus dem Quartier für
entwicklungs- und umweltpolitische An-
liegen. Mit dem Fairen Handel versuchen
wir partnerschaftliche Beziehungen zu be-
nachteiligten Regionen zu knüpfen und
diesen eine langfristige Entwicklungschance
zu bieten.

Wir freuen uns über neue Mitglieder, die
sich in diesem Sinne und nach individuellen
Möglichkeiten bei uns engagieren möch-
ten.

Für weitere Fragen schauen Sie bitte einfach bei
uns im Laden vorbei!

Verein Wohnheim Frankental
Limmattalstrasse 414

Betreuung, Beschäftigung und Pflege von
Menschen mit einer geistigen Behinde-
rung. Wir freuen uns über neue Mitglieder
und freiwillige Kontaktpersonen für un-
sere Pensionärinnen und Pensionäre. Für
Auskünfte wenden Sie sich an die Heim-
leitung. Wir stehen Ihnen gerne zur Verfö-
gung, Telefon 044 341 97 10.

PC für allfällige Spenden Nr. 87-45619-1

**Krankensmobilen-Magazin
Samariterverein Höngg**
Ackersteinstrasse 190, Tel. 044 341 51 20.
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mitt-
woch und Freitag von 9 bis 11.30 Uhr,
Dienstag auch abends von 18 bis 19 Uhr.
(Donnerstag und Samstag geschlossen)
– Notfalltelefonnummer 044 341 14 04
oder 044 341 35 52.

Quartierverein Höngg

«Öis liit Höngg am Herze!» Deshalb über-
nimmt der Quartierverein neben der Or-
ganisation verschiedener Anlässe auch das
Patronat über diverse jährlich wiederkeh-
rende Veranstaltungen, wie beispielswei-
se das Wümmetfäscht. Auch ist er Schirm-
herr über die Aktivitäten des Forums, der
Kulturkommission des Quartiervereins
Höngg.

Auch wenn die Vorstandsmitglieder eh-
renamtlich tätig sind, sind finanzielle Mit-
tel notwendig, damit der Quartierverein
seine Aufgaben zum Wohle des Quartiers
– und in diesem Sinne auch für Sie – wahr-
nehmen kann. Wir sind deshalb auf Ihre
Mitgliedschaft angewiesen (mindestens
Fr. 20.–/Jahr). Denn: «Willst Du ein ech-
ter Höngger sein, werde Mitglied im Quar-
tierverein!»

Präsidium: Marcel Knörr

Kontaktadresse: Quartierverein Höngg,
Postfach 115, 8049 Zürich,
Telefonnummer 044 341 66 00
Infos: www.zuerich-hoengg.ch

Sport

**Armbrustschützen Höngg
Trainingsangebot
im Armbrustschützenhaus Höngg**

Jugendliche, 10- bis 20-jährig
Mittwoch 18–20 Uhr
Erwachsene

Dienstag 18–20 Uhr
Donnerstag 18–20 Uhr

Kontaktadresse:
Peter De Zordi, Schulstrasse 150,
8105 Regensdorf, Telefon 044 840 55 38

**Schweizerische Lebensrettungs-
Gesellschaft, Sektion Höngg
Trainingsangebot im Hallenbad Bläsi**

Für Jugendliche: 18–19 Uhr
für ca. 9- bis 15-Jährige

Für Erwachsene: 20–21.30 Uhr
Dienstag Rettungsschwimmen
und Kondition
20–21.30 Uhr
Donnerstag Rettungsschwimmen
und Fitness

Aquafit-Kurse auf Anfrage: Marta Hunziker
Telefon 044 341 21 06

Rettungs-
schwimm-Kurse auf Anfrage: Markus Spillmann
Telefon 044 726 06 40
oder Martin Kömeter
Telefon 044 340 28 40

Weitere Infos: www.slrg.ch/hoengg

**Damen- und Frauenriege
des TV Höngg (www.tvhoengg.ch)**

Unser Angebot für Erwachsene
Montag Nordic Walk 09.15–10.30 Uhr
Montag Seniorinnen 1 17.00–18.00 Uhr
Montag Seniorinnen 2 18.00–19.00 Uhr
Turnhalle Lachenzelg

Montag Frauen 1 19.00–20.10 Uhr
Frauen 2 20.20–21.30 Uhr
Turnhalle Lachenzelg

Dienstag Jogging
Turnplatz Hönggerberg 8.45–9.45 Uhr
Dienstag Rhönradturnen
Turnhalle Rütihof 19.30–22.00 Uhr

Dienstag Kondi für alle
Turnhalle Lachenzelg 20.00–21.00 Uhr

Mittwoch Walking
Turnplatz Hönggerberg 9–10 Uhr
Mittwoch Seniorinnen
Turnhalle Rütihof 14.45–15.45 Uhr
Mittwoch Volleyball 20.00–22.00 Uhr
Turnhalle Lachenzelg

Donnerstag Nordic Walking
09.15–10.30 Uhr

Donnerstag Fitness
Turnhalle Lachenzelg 20.00–21.30 Uhr

Auskunft erteilt gerne die TK-Präsidentin
Marianne Schraner, Telefon 044 311 67 11

Für Rhönradturnen
Nicole Schuhmacher, Telefon 044 321 34 83

Unser Angebot für die Jugend
Montag, Dienstag und Mittwoch
Mädchenriegen Allround
in zwei Altersgruppen

Donnerstag
Geräteturnen Unterstufe und Mittelstufe
Kinderturnen (Kindergartenalter)
auf Anfrage
Mutter-und-Kind-Turnen (ab 3 Jahren)
auf Anfrage

Auskunft erteilt gerne für die Mädchenriegen
Barbara Gubler, Telefon 044 341 49 86

für Muki- und Kinderturnen Heidi Kessler,
Telefon 044 341 97 89

Weitere Auskünfte gibt gerne die Präsidentin
Ruth Stössel, Tel. 043 300 49 05

**Alterswohnheim Riedhof
Höngg**

Die Cafeteria am Riedhofweg 4, 8049 Zü-
rich, ist täglich geöffnet von 10 bis 11 und
14 bis 16.30 Uhr.

www.riedhof.ch

Nächste Veranstaltungen

Montag, 31. Januar, 15.00 Uhr
Peter Frank: Thé Concert / Melodien und
Improvisationen aus 5 Jahrzehnten

Donnerstag, 3. Februar, 18.30 Uhr
Parteiunabhängige Abstimmungs-Info, Schel-
lenberg (Abstimmung: 27. Februar)

Mittwoch, 9. Februar, 18.30 Uhr
Liederabend mit dem Männerchor Höngg

Montag, 14. Februar, 18.30 Uhr
S. Meier, Sopran, E. Richard, Bariton, mit
Klavier: Arien und Duette aus Opern und
Operetten

Montag, 21. Februar, 15.00 Uhr
Orgelduo Ernst Roth/Annette Schneider

Dienstag, 1. März, 15.00 Uhr
4-händiges Klavierrezital mit dem Ehepaar
Teemu und Junko Holma

Montag, 7. März, 18.30 Uhr
Samuel Haldemann: «Andalusien: Früh-
lingserwachen, ein Traum aus 1001 Blu-
men»

Der Riedhof würde sich bei allen
Veranstaltungen auch über auswärtige
Besucher sehr freuen. Der Eintritt ist frei.

Jeweils am 3. Dienstag des Monats
gibt es im Riedhof eine zirka ein-
stündige Information für Interessent-
en, verbunden mit einem kleinen
Rundgang. Treffpunkt um 15 Uhr
in unserer Cafeteria.

Wohnen Sie im Quartier und möchten Sie
öfters im Riedhof um 11.30 Uhr das Mit-
tagessen einnehmen? Gerne reservieren
wir Ihnen einen Platz in der Cafeteria.
(Fr. 12.–/sonntags Fr. 15.–; Anmeldung
bis 9 Uhr, Telefon 044 344 33 33).

**Coiffure
Jasmin**

Der kleine Salon
mit Ambiance

Hedy Zimmerli
Limmattalstrasse 59
8049 Zürich ☎

Telefon 044 342 14 86

**Zahnärztliche
Notfälle**

Dr. med. dent. Silvio Grilec
Limmattalstrasse 204, 8049 Zürich
Telefon 044 342 44 11
www.grilec.ch

Tierärztlicher Notfalldienst

Notfallarzt
Freitag, 29., und Samstag, 30. Januar:
Dr. M. Bachmann, Urdorferstrasse 68,
8952 Schlieren, Telefon 044 730 81 55

Zentrale Auskunftstelle Limmattal
und Umgebung, Telefon 044 740 98 38

**Samstagsmorgen
Sprechstunde Kreis 10
Höngger
ÄrztInnen**

29. Januar Dr. med. M. Buchholz
Von 9.00 Hönggerstrasse 117
bis 12.00 Uhr 8037 Zürich
für Notfälle Telefon 044 271 10 40

Wenn Ihre HausärztIn nicht erreichbar ist:
Ärztetelefon 044 269 69 69
Erfahrene Krankenschwestern vermitteln
NotfallärztInnen der Stadtkreise 6 und 10.

PFARREI-FASNACHT

KATH. KIRCHENZENTRUM

**HEILIG-GEIST, HÖNGG
SAMSTAG, 5. FEBRUAR**

15 Uhr KINDERFASNACHT
ab 19 Uhr FAMILIENFASNACHT
23 Uhr MASKENPRÄMIERUNG

**ZÜRCHER
IM MITTELALTER**

AUS DEM KANTONS RAT



Zunächst nahm der Kantonsrat an der Sitzung vom 24. Januar vom Bericht des Regierungsrates zu einem EVP-Postulat für ein integriertes Ausbildungs- und Karrierekonzept für die Stadt- und Kantonspolizei Kenntnis. Die Regierung konnte aufzeigen, dass bereits seit längerer Zeit Massnahmen zur Vereinheitlichung der unterschiedlichen Polizeiausbildungen eingeleitet worden sind. Mit dem vom Kantonsrat genehmigten Polizeiorganisationsgesetz wird die Rekrutierung und Ausbildung der beiden Korps bereits koordiniert. Das Postulat hat sich also seit seiner Einreichung im September 2002 erfüllt und konnte abgeschlossen werden.

Keine Gnade fand ein SVP-Postulat, welches eine Aufstockung des Polizeikorps auf den Sollbestand verlangte. Heute sind 44,5 Stellen unbesetzt bei einem Sollbestand von 2555,5 Stellen. Die Ratsmehrheit fand jedoch, dieser Unterbestand sei angesichts der gegenwärtigen Sparbemühungen vertretbar. Sicherheitsdirektor Ruedi Jeker sicherte zu, dass es trotzdem keine Einschnitte bei den Kernaufgaben der Polizei geben werde, allerdings eine Komforteinbusse.

Eine längere Debatte gab es zu einem Postulat von Johanna Tremp (SP, Zürich) für eine Offenlegung der Kriterien betreffend Gewährung von humanitären Aufenthaltsbewilligungen

und eine Neukonstituierung der Härtefallkommission. Nach einem überwiesenen Postulat im Kantonsrat im Jahre 1999 setzte der Regierungsrat im gleichen Jahr eine Härtefallkommission ein. Diese konnte zwar keine Einzelfälle des Migrationsamtes behandeln, sollte jedoch eine einheitliche Praxis für die Gewährung von humanitären Aufenthaltsbewilligungen festlegen. Im Jahre 2002 wurde die Kommission aber wieder aufgelöst. Die Befürworterinnen einer Wiedereinführung aus SP, Grüne und EVP fanden die Kriterien für die Beurteilung von Härtefällen immer noch schwer nachvollziehbar. Eine Kommission könnte hier zu mehr Transparenz beitragen. Die Ratsmehrheit fand jedoch, heute sei kein Handlungsbedarf mehr und lehnte ab. Schliesslich ging es noch um zwei SP-Postulate zur Familienpolitik. Diese wollten Monitoring zur Lage der Familien im Kanton Zürich einrichten und einen Bericht zum Überschuldungsrisiko von Familien im Verlauf der letzten zehn Jahre. Der Bericht zum Überschuldungsrisiko soll auch aufzeigen, was aus Sicht der Regierung präventiv gegen das Überschuldungsrisiko getan werden soll. Die Befürworter argumentierten, nur mit einer kontinuierlichen Beobachtung könne man Präventionsarbeit leisten und damit könne die öffentliche Hand auch Geld sparen. Die bürgerliche Ratsmehrheit fand jedoch, es gebe bereits heute genügend Fakten und auch ein neuer Bericht löse dieses Problem nicht.

BENEDIKT GSCHWIND, SP

AUS DEM GEMEINDERAT



Einleitend ärgerte sich Franziska Graf (SP 10) darüber, dass ihre im August 2004 als dringlich erklärte Interpellation zu den Kosten im Gesundheitswesen heute einmal mehr nicht behandelt werde. Unterstützung fand das Votum auch bei Mauro Tuena (SVP), welcher ergänzte, dass häufig der zuständige Stadtrat, die zuständige Stadträtin nicht anwesend seien. Ratspräsident Marcel Knörr fand für den Ärger der Interpellantin Verständnis, hielt dagegen aber fest, dass mittlerweile 448 Vorstösse zur Behandlung anstünden. Deshalb sei eine Arbeitsgruppe gebildet worden, die sich unter anderem dem Problem der dringlichen Vorstösse annehme.

Erneut führte eine Vorlage aus dem Sozialdepartement zu einer längeren Debatte. Eigentlich sind sich alle einig, dass Stadträtin Stocker ihre Ausgaben senken muss, aber bezüglich des «Wie» sind sich die Bürgerlichen und die Linken nicht einig. Das SchüKa (Schülerkaffee) in Affoltern wurde jahrelang durch einen privaten Verein engagiert geführt. Per Januar 2005 wird das SchüKa in die OJA (offene Jugendarbeit Zürich) überführt, und die Betriebskosten steigen plötzlich um 30 000 Franken. Guido Bergmaier (Höngg) sprach sich namens der SVP gegen die Beitragserhöhung aus. Die Ratslinke samt FDP folgte der Weisung der Stadträtin jedoch. Erstaunlich verhielt sich die CVP, welche erklärte, dass die für die Lehrstellensuche veranschlagten 30 000 Franken nichts Wesentliches verändern und sie sich deshalb der Stimme enthalten würde.

Unbestritten waren hernach Beiträge an die Fachstelle für Alkoholprobleme und die Angehörigenvereinigung von Drogenabhängigen. Ohne Diskussion wurde auch dem Beitrag von 150 000 Franken an die Glückskette für die Seebebenopfer vom 26. Dezember 2004 zugestimmt. Unter dem Namen «Isla Victoria» betreibt die Zürcher Stadtmission Aidsprävention im Zürcher Sexmilieu. Das auch in Fachkreisen umstrittene Projekt wird gegen die Stimmen von

FDP und SVP weitergeführt. Im Auftrag der Stadt Zürich soll die «offene Tür Zürich» im Klubhaus des Zentrums Klus ein Selbsthilfzentrum betreiben. Gegen die Stimmen der SVP, die nichts gegen Selbsthilfe hat, jedoch nicht zu diesem Preis, wurde auch diese stadträtliche Weisung angenommen. Einen Vorgeschmack auf die kommenden Diskussionen über die Liegenschaften- und Wohnbaupolitik in der Stadt Zürich bekam man durch eine Motion der Grünen/AL, welche ein Konto für die Vorfinanzierung von Grundstückskäufen verlangte. Mit Stichentscheid des Ratspräsidenten wurde dieses Ansinnen abgelehnt. An der Ueberlandstrasse will der Stadtrat eine knapp 3900 Quadratmeter grosse Baulandparzelle an die Amag Automobil AG verkaufen. Nebst einem Buchgewinn von 750 000 Franken wurde auch die Wichtigkeit herausgestrichen, Unternehmen mit so vielen Arbeits- und Lehrstellenplätzen in der Stadt zu halten. Einzig die Grünen/AL lehnten die Weisung mit dem Argument, dass Landreserven nicht einfach vom Himmel fallen würden, ab.

Ab 19.15 Uhr füllte sich die Tribüne im Rathaus. Dem Rat lagen 130 Bürgerrechtsgesuche, davon 20 umstrittene, vor. Ein einziges dieser umstrittenen Gesuche wurde von der Bürgerlichen Abteilung abgelehnt. Knapp 250 Ausländerinnen und Ausländer dürfen sich in Bälde auf den Schweizer Pass freuen.

GR ROLF STUCKER, SVP

GZ AKTUELL

Gemeinschaftszentrum Wipkingen
Breitensteinstrasse 19a, 8037 Zürich,
Telefon 01 276 82 80, Fax 01 271 98 60

Kulinarisches Brainstorming

Freitag, 28. Januar, 20 Uhr, im Kafi Tinfisch. Bei Suppe und Brot wird über das weitere Vorgehen der kulinarischen Freitagabende diskutiert. Anmeldung und weitere Infos bei Sabine Nadler, Telefon 044 276 82 84.

Werkatelier: Mobiles, die Geschichten erzählen: bis 12. Februar. **Holzwerkstatt:** Kreisel, Puzzles und einfaches Spielzeug: bis 12. Februar. Sonntagswerken: Sonntag, 30. Januar, 12 bis 17 Uhr.

NÄCHSTENS

27. Januar. Iran-Abend mit Filmvorführung und anschliessender Podiumsdiskussion der Amnesty International-Hochschulgruppe.
18.15 Uhr, Aula der Universität Zürich

29. Januar. Carnevale Veneziano, ein Fest für Masken, Musik und Tanz.
19.30 Uhr, Theater Rigiblick, Germaniastrasse 99

29. Januar. Tonhalle-Konzert des Collegium Novum. Mit Werken von Anton Webern, Gérard Grisey und Giacinto Scelsi.
20 Uhr, Tonhalle

31. Januar. und 1. Februar: Tanz; Hommes aux semelles de vent.
20 Uhr, Theater Rigiblick, Germaniastrasse 99

1. Februar. Forum Energie Zürich präsentiert die Veranstaltung «Neue Wohnsiedlungen in Zürich – nachhaltig geplant?» mit Apéro. Eintritt für «Höngger»-Leser 10 statt 30 Franken.
17.30 Uhr, Pfarreizentrum Liebfrauen, Weinbergstrasse 36

3. Februar. Jugend und Energie. Caroons und Präsentation – Podiumsgespräche – Filmvorführung.
17 Uhr, Auditorium maximum, Hauptgebäude ETH

3. Februar. Amnesty International zeigt zum «Internationalen Tag der Nulltoleranz gegenüber Genitalverstümmelung an Frauen» den Dokumentarfilm «Warrior Marks».
19.30 Uhr, Zentrum Karl der Grosse, Erkerzimmer, Kirchgasse 14

4. und 5., 11., 12. Februar. «En noie Maa für mini Frau», Lustspiel in drei Akten.
20 Uhr, Theater Altstetten, Schulhaus Kappeli, Theatersaal, Badenerstrasse 618

6. Februar. «En noie Maa für mini Frau», Lustspiel in drei Akten.
14.30 Uhr, Theater Altstetten, Schulhaus Kappeli, Theatersaal, Badenerstrasse 618

7. Februar. Syncopation, ein Jazz-Musical.
20 Uhr, Jazz Circle, The Club, Jazzschule Zürich, Waldmannstr. 10

GARAGE RIEDHOF

Roland Muther
Autoelektrik und Fahrzeug-Diagnose
Modernste Test- und Messmethoden

Riedhofweg 35 (Zufahrt Reinhold Frei-Strasse) · 8049 Zürich-Höngg

- Service- und Reparaturarbeiten
- Reparaturen aller Marken
- Wartung von Klimaanlage
- Carrosserie- und Malerarbeiten
- Ausbeulen ohne Lackieren
- Pneuservice
- Mobilitätsgarantie



Alle Komponenten
aus einer Hand –
in höchster Qualität
für Ihre Sicherheit

Telefon
044 341 72 26

malergeschäft
r./ingua
sämtliche maler- und tapeziererarbeiten
pumpwerkstrasse 23
8105 regensdorf
tel. 044 840 24 77
fax 044 840 24 78

Kaufe Briefmarken-nachlässe restlos
alte Ansichtskarten,
alte Briefe, usw.,
Barzahlung.
Tel. 052 343 53 31

Wieso Verspannungen?
ICH-Therapie® Fr. 44.–
Buchbestellung direkt beim Autor:
H. Isler, Imbisbühlstr. 96, 8049 Zürich
oder unter www.ichtherapie.ch

Lucina
Damen- und Herren-Salon
Limmattalstrasse 274
8049 Zürich-Höngg
Telefon 044 341 20 12
Geöffnet Mi-Fr 8–18 Uhr
Sa 8–15 Uhr

LORENZI

KREATIVITÄT IM INNENAUSBAU
NATURSTEIN UND KERAMIK

8049 ZÜRICH WINZERSTRASSE 17 044 341 75 26
8156 OBERHASLI BREITENWEG 4
TEL. 044 851 80 40 FAX 044 851 80 41

www.lorenzi.ch · naturstein@lorenzi.ch

Praxis für medizinische
Massage

Verena Howald
dipl. medizinische Masseurin FA SRK

Limmattalstrasse 195, 8049 Zürich-Höngg
Telefon 044 342 21 67

Zweifel
WEINE

www.zweifelweine.ch
Telefon 044 344 23 23

Das
oenologisch-kulinarische
Zentrum an der
Regensdorferstr. 20/22
in Höngg!



www.weinunddein.ch
Telefon 043 311 56 33

WEINLAUBE – die grosse Welt der edlen Weine!

WEIN & DEIN – erstes Höngger **GAULMILLAU** Restaurant – neu mit 14 Punkten!

Neu von Zweifel:
Corn Chips Sunny Tomato.

Achtung! Krack-nacks!



Heinz P. Keller Treuhand GmbH
Heinz P. Keller, eidg. dipl. Buchhalter/Controllor
• Buchhaltungen und Steuern
• Firmengründungen und Beratungen
• Revisionen und Personaladministration
Limmattalstrasse 206, Postfach 3122, 8049 Zürich
Telefon 044 341 35 55, Fax 044 342 11 31
E-Mail: info@hpkeller-treuhand.ch

DIE UMFRAGE

Spüren Sie das Januarloch?



Nein, persönlich spüre ich das Januarloch nicht besonders. Ich habe nicht viel für Weihnachtsgeschenke ausgegeben. Ich bin Studentin und habe darum immer zu wenig Geld, da ich nicht arbeite. Ich habe ein Auto und muss mir die finanziellen Mittel gut einteilen, vor allem für die Versicherung und für die Einzahlungen Ende Jahr.

DANIELA SCHER



Das finanzielle Defizit hat nichts mit dem Januar zu tun. Ich bin in Ausbildung und das Geld fehlt leider das ganze Jahr hindurch. Ich kaufe an Weihnachten keine Geschenke.

VERA MEIER

Aber ich kann mir gut vorstellen, dass das Januarloch viele trifft, weil man im Dezember tendenziell mehr Geld ausgibt und Einzahlungen machen muss.



Bis jetzt spüre ich das Januarloch nicht, und der Monat ist ja schon fast zu Ende. Bald kommt dann der Zahltag. Die finanziellen Verhältnisse sind durchs Jahr hindurch immer etwa gleich.

VISMARA WALTER

Man muss sich das Geld gut einteilen, Engpässe vermeiden und höhere Belastungen wie Steuern oder Jahresrechnungen planen.

Starker Applaus für «Karlos»

Am letzten Sonntag war es so weit: Das Theater Kanton Zürich spielte auf Einladung des Forums Höngg im reformierten Kirchgemeindehaus die schweizerische Erstaufführung des Dramas «Karlos» des deutschen Dramatikers Tankred Dorst.

FRANÇOIS BAER

Das Stück handelt vom buckligen, eigensinnigen, aber phantasievollen spanischen Infanten (Kronprinzen) Karlos, der von frühester Jugend an zum Herrn der Welt bestellt wurde, ohne dass er dazu je von seinem Vater das nötige Rüstzeug erhalten hätte.

So ist denn Karlos ein junger Mensch voller Widersprüche, mit Sehnsüchten und vor allem grossen Ängsten, ein altes Kind, dass weder die Liebe von seiner Mutter – sie verstarb im Kindbett – noch von seinem Vater, Philipp II. von Spanien, erhielt. Er ist ein junger Mensch, in den unheimliche Erwartungen gesetzt werden und der immer wieder verraten wird. Und so sind seine Verhaltensmuster noch heute die selben: Er richtet seine Aggressionen immer mehr gegen sich selbst.

Verblüffende Kostüme

Tankred Dorst, der Autor, legt es in seinem Drama mehr auf die psychologischen Interaktionen an. Jordi Villardaga, der Regisseur, unterstützt ihn darin, indem er das Bühnenbild wie eine Art Arena aus lauter Türen oder Kästen, über die ein halbrunder Laufsteg führt, konzipierte und so die klaustrophobische Situation dieser Theateranlage verstärkt. Verblüffend



Philipp II. (Antonio da Silva) und der Grossinquisitor (Elisabeth Berger) verhandeln das Schicksal des wilden Amerikaners (Corsin Gaudenz). Foto: Bruno Bühler

sind auch die Kostüme: weiss, rot und schwarz, moderne Abstraktionen jener unpraktischen Kleider, die aber so viel über den Stand der Person und die Rolle, die sie zu vertreten haben, verraten.

Rachel Matter spielt das Ambivalente, das «Weder-Kind-noch-Mann», glaubwürdig und die Momente des Abgleitens in die Welt des Wahns bedrängend. Philipp II. wird von Antonio da Silva mehr als überforderter Familienvater, dem man seine Erschütterung über den so ganz gegen seine Erwartungen handelnden Sohn ansieht, denn als autokratischer, in Glaubensfragen fanatischer Herrscher gespielt. Claudio Schenardi spielt sowohl den echten wie auch den falschen Juan d'Austria, etwas zu

gleich, das Rätseln um die Echtheit der Person zwingt nicht nur den Infanten zum genauen Hinschauen.

Augenmerk auf Theater

Eine zwar stumme, aber dennoch schwierige Rolle hatte Corsin Gaudenz als halbverwester Heiliger, als amerikanischer Wilder und als alter Ego des Infanten im Wahn, vor allem im physischen Durchhalten, zu spielen. Die Aufführung erhielt einen starken Applaus, und Jordi Villardaga bedankte sich für seine «Company». Das Forum Höngg wird in Zukunft dem aktuellen Theater wieder vermehrt Platz geben und ebenso ein Augenmerk auf die Produktionen des Theaters Kanton Zürich legen.

Höngg auch nach zwei Runden in Leaderposition

Nachdem sich Höngg in der ersten Runde der offenen Zürcher Zweistellungs-Mannschafts-Meisterschaft (Armbrust 10 Meter) klar hatte durchsetzen können, konnten sie auch der zweiten Heimrunde ihre Leistungsstärke beweisen. Höngg führt mit gesamthaft 2327 Punkten die Tabelle vor Richterswil 2 (2317) und Richterswil 1 (2304) an.

Einmal mehr traten dabei die beiden Spitzenschützinnen Sonja Staub aus Richterswil und Silvia Schnyder, Höngg, besonders in Erscheinung. Beiden Sportlerinnen gelang es, sich mit je 299 von 300 Punkten vom Feld der restlichen Stehend-Schützen deutlich abzusetzen.

Die zehn Punkte Vorsprung, die sich Höngg vor Richterswil sichern konnte, können nicht in den Finalwettkampf mitgenommen werden. Alle Teams beginnen wieder bei null, und damit ist ein sehr spannender Finalwettkampf vorprogrammiert. Wird es Höngg gelingen, sich auch im Abschlusswettkampf durchzusetzen oder wird Richterswil die Chance wahrnehmen und Höngg in die Schranken weisen? (e)

Rangliste

1. Höngg 1 (Höngg AS) 2327 (1168/1159);
2. Richterswil 2 (Richterswil ASV) 2317 (1161/1156);
3. Richterswil 1 (Richterswil ASV) 2304 (1125/1179)
8. Höngg 2 (Höngg AS) 2271 (1149/1122)
16. Höngg 3 (Höngg AS) 2193 (1100/1093).



Mittwoch ab 18.00 Uhr
2. / 9. und 16. Febr. 2005

Kalbsleberli flambiert

mit Butterrösti oder Reis
Portion Fr. 32.00
Kleine Portion Fr. 26.60
inkl. Spinatsalat
mit Balsamicodressing
als Vorspeise

Freitag, 4. Februar 2005
ab 18.00 Uhr

Kalbskopf

mit Vinaigrette- oder
Tomatensauce
Schnittlauchkartoffeln
Karotten und Lauch
Portion Fr. 21.00
Kleine Portion Fr. 17.50
inkl. Salat als Vorspeise
Reservieren Sie jetzt
Tel. 01 344 43 36

Seniorenresidenz „Im Brühl“
(oberhalb Migros Höngg)



Winterzauberei...

Pastinakensuppe mit Rändenchips oder das Duett von Bergkäse- und Gemüseravioli aus rein biologischen Zutaten zubereitet oder ein kräftiges Bio-Rindsfilet...

Lassen Sie sich verzaubern von unseren neuen kulinarischen Köstlichkeiten. Für Sie zusammengestellt von unserem Küchenchef Mario Eberharter.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Gastgeber:
Beat Schmid mit Team
Täglich offen

Graswinkelstrasse 54 · 8302 Kloten
Telefon 044 800 15 15
www.hans-im-glueck.ch

Ein Betrieb von Pigna Brühlbach/Kloten

Hans im Glück



AfterWork Aperitif

Geniessen Sie die grosse Cocktailkarte,
Rum der Spitzenklasse, Single Malt Whiskey-
Auswahl, Zigarrenauswahl

Dinner

Wie servieren Ihnen eine grosse
Speisenauswahl "Kulinarische Reise"
begleitet von romantischer Musik

Clubbing

zum Tanzen & Träumen unter Sternen

DIE KARIBISCHE LOUNGE ZUM "DINE & DANCE" UNTER STERNEN

c/o Trend Hotel, 8105 Regensdorf-Watt,
Tel. 01 870 88 88, www.buenavista.ch

Restaurant

Grünwald

Regensdorerstrasse 237·8049 Zürich
Tel. 044 341 71 07·Fax 044 341 71 13



Preiswerte Angebote zum Jahresanfang

und weiterhin unsere bekannten

Chinoise- und Käsefondues

Laufend neueste Informationen über
www.gruenwald.ch



Affoltern's Hotel · Restaurant · Pub
KRONENHOF
ZÜRICH

mit dem Saal für Unterhaltung

Samstag, 29. Januar 05, 20 Uhr

Stubete mit Fondueplausch und **Carlo Brunner**

Eine einmalige Kombination für einen garantiert gemütlichen Abend!

Eintritt: Fr. 35.–
inkl. Fondue à discrétion Fr. 52.–
Türöffnung: 18 Uhr

Reservationen: Hotel Kronenhof
Wehntalerstrasse 551 · 8046 Zürich
Tel. 043 299 20 30 · Fax 043 299 20 35
www.hotel-kronenhof.ch

Wirtschaft Neubühl

Im Irchelpark

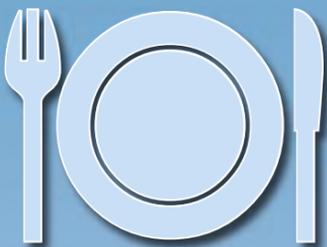
Gourmet-Stube
Bistro, Säle
Ruhige
Sonnen-Terrasse
Parkhaus
Tramstation



Stilvolles Ambiente für kleine und grosse Feste

Winterthurerstrasse 175, 8057 Zürich
Telefon 01 363 55 14, Fax 01 363 57 59
www.wirtschaftneuehuel.ch

008-066878



RESTAURANTS

de **Waid**

Der Wiederaufbau ist im vollen Gang!
Voraussichtliche Wiedereröffnung
im Juli 2005.

008-054433

Restaurant Die Waid · Waidbadstrasse 45 · 8037 Zürich · mail to: info@diewaid.ch · www.diewaid.ch

Willkommen im Profisorium bis Juli 05

Wir empfangen Sie gerne jeden Tag von morgens 9.30 Uhr bis abends um 23.00 Uhr zum Kaffee mit Gipfeli, Mittagessen, Aperitif oder auch zum gemütlichen Abendessen in einer nicht alltäglichen Atmosphäre.

Lassen Sie sich auch an kalten Wintertagen an einem Ort verwöhnen, wo alles ein wenig leichter, beschwingter, und lockerer sein will. Hier oben auf der Waid, ein wenig wolkenwärts, haben Sie die Wahl: entweder klassisch gut und gern nach Jahreszeit, oder aber leicht, gesund und im Handumdrehen aus dem Wok.

Lust zum Feiern?

Wir haben das richtige, einzigartige Angebot!

Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch!

Thomas Hofstetter & das Waid-Team

Never WOK alone! Wir kommen wieder!